Gutschein

Housing Choice Voucher-Programm

US-Ministerium für Wohnungsbau und Stadtentwicklung

OMB-Nr. 2577-0169 (läuft ab am 30.04.2026)

Office of Public and Indian Housing

OMB-Aufwandserklärung: Der öffentliche Meldeaufwand für diese Informationserhebung wird auf bis zu 0,05 Stunden geschätzt, einschließlich der Zeit für die Durchsicht der Anweisungen, die Suche nach vorhandenen Datenquellen, die Erfassung und Pflege der benötigten Daten sowie das Ausfüllen und Überprüfen der Informationserhebung. Diese Sammlung von Informationen ist für die Teilnahme am Housing Choice Voucher-Programm erforderlich. Im Zuge dieser Erhebung gibt es keine Zusicherung der Vertraulichkeit. Bitte senden Sie Kommentare zu dieser Aufwandsschätzung oder zu anderen Aspekten dieser Informationssammlung, einschließlich Vorschlägen zur Verringerung des Aufwands, an das Office of Public and Indian Housing, U.S. Department of Housing and Urban Development, Washington, DC 20410. Das HUD darf eine Informationserhebung nur dann durchführen und unterstützen, und eine Person ist nicht verpflichtet, darauf zu antworten, wenn die Erhebung eine gültige Kontrollnummer aufweist.

Erklärung zum Datenschutzgesetz. Das Ministerium für Wohnungsbau und Stadtentwicklung (HUD) ist gemäß 24 CFR § 982.302 zur Erhebung der Informationen auf diesem Formular berechtigt. Die Informationen werden verwendet, um eine Familie zur Suche nach einer förderfähigen Wohnung zu berechtigen und geben die Größe der Wohnung an. In den Informationen werden auch die Verpflichtungen der Familie im Rahmen des Housing Choice Voucher-Programms dargelegt. Die in diesem Formular erfassten personenbezogenen Daten werden nicht in einem Aufzeichnungssystem gespeichert oder abgerufen.

Bitte lesen Sie das gesamte Dokument, bevor Sie das Formular ausfüllen. Füllen Sie alle Felder aus. Tippen oder schreiben Sie deutlich.		Gutscheinnummer	
 Fügen Sie Größe der Einheit über die Anzahl der Schlafzimmer ein. (Dies ist die Anzahl der Schlafzimmer, für die sich die Familie qualifiziert, und wird zur Bestimmung der Höhe der Unterstützung verwendet, die im Namen der Familie an den Eigentümer gezahlt wird). 		1. Größe der Einheit	
2. Ausstellungsdatum des Gutscheins (MM/TT/JJJJ) Geben Sie das tatsächliche Datum ein, an dem der Gutschein für die Familie ausgestellt wird.		2. Ausstellungsdatum (MM/TT/JJJJ)	
Ablaufdatum des Gutscheins (MM/TT/JJJJ) muss mindestens sechzig Tage nach dem Ausstellungsdatum des Gutscheins liegen. (Siehe Abschnitt 6 dieses Formulars.)		3. Ablaufdatum (MM/TT/JJJJ)	
 Datum, an dem die Verlängerung abläuft (falls zutreffend) (MM/TT/JJJJ) (Siehe Abschnitt 6. dieses Formulars) 		4. Datum des Abla (MM/TT/JJJJ)	aufs der Verlängerung
5. Name des Vertreters der Familie	6. Unterschrift des Vertreters der I	Familie	Datum der Unterzeichnung (MM/TT/JJJJ)
7. Name der öffentlichen Wohnungsbaugesellschaft (PHA)			
8. Name und Titel des PHA-Vertreters	9. Unterschrift des PHA-Vertreters		Datum der Unterzeichnung (MM/TT/JJJJ)

1. Housing Choice Voucher-Programm

- A. Die öffentliche Wohnungsbaugesellschaft (PHA) hat festgestellt, dass die oben genannte Familie (Punkt 5) berechtigt ist, am Housing Choice Voucher-Programm teilzunehmen. Im Rahmen dieses Programms wählt die Familie eine menschenwürdige, sichere und hygienische Wohnung aus, in der sie leben möchte. Wenn der Eigentümer zustimmt, die Wohnung im Rahmen des Housing Choice Voucher-Programms an die Familie zu vermieten, und wenn die PHA die Wohnung genehmigt, schließt die PHA einen Vertrag über Wohngeldzahlungen (Housing Assistance Payments, HAP) mit dem Eigentümer ab, um monatliche Zahlungen an den Eigentümer zu leisten, damit die Familie die Miete bezahlen kann.
- B. Die PHA bestimmt die Höhe des monatlichen Wohngeldes, das an den Eigentümer gezahlt wird. Im Allgemeinen entspricht die monatliche Wohngeldzahlung durch die PHA der Differenz zwischen dem geltenden Zahlungsstandard und 30 Prozent des monatlichen bereinigten Familieneinkommens. Bei der Festlegung der maximalen anfänglichen Wohngeldzahlung für die Familie verwendet die PHA den Zahlungsstandard, der zum Zeitpunkt der Genehmigung des Mietvertrags durch die PHA gilt. Die Familie kann sich dafür entscheiden, eine Wohnung zu einem höheren Preis als dem Standardpreis zu mieten, aber diese Entscheidung ändert nichts an der Höhe der Hilfszahlung der PHA. Die tatsächliche Höhe der Unterstützungszahlung der PHA wird anhand der Bruttomiete für die von der Familie gewählte Wohnung ermittelt.

2. Gutschein

- A. Bei der Ausstellung dieses Gutscheins geht die PHA davon aus, dass, wenn die Familie eine zugelassene Wohnung findet, die PHA über das Geld verfügt, um einen HAP-Vertrag mit dem Eigentümer abzuschließen. Die PHA ist jedoch weder gegenüber der Familie noch gegenüber einem Eigentümer oder einer anderen Person verpflichtet, einen Mietvertrag zu genehmigen. Die PHA übernimmt durch die Ausstellung dieses Gutscheins keine Haftung gegenüber einer Partei.
- B. Der Gutschein berechtigt die Familie nicht zur Teilnahme am Housing Choice Voucher-Programm der PHA. Die Familie wird Teilnehmer am Housing Choice Voucher-Programm der PHA, wenn der HAP-Vertrag zwischen der PHA und dem Eigentümer in Kraft tritt.
- C. Während der anfänglichen oder einer verlängerten Laufzeit dieses Gutscheins kann die PHA von der Familie verlangen, in den von der PHA festgelegten Abständen und Zeiten über die Fortschritte bei der Vermietung einer Wohnung zu berichten.

3. Genehmigung oder Ablehnung der Einheit oder des Mietvertrags durch die PHA

- A. Wenn die Familie eine geeignete Wohnung findet, bei der der Eigentümer bereit ist, an dem Programm teilzunehmen, muss die Familie der PHA den vom Eigentümer und der Familie unterzeichneten Antrag auf Genehmigung des Mietverhältnisses (auf dem von der PHA bereitgestellten Formular) sowie eine Kopie des Mietvertrags, einschließlich des vom HUD vorgeschriebenen Mietzusatzes, übergeben. Anmerkung: Beide Dokumente müssen der PHA spätestens bis zu dem in Punkt 3 oder 4 oben auf Seite eins dieses Gutscheins angegebenen Ablaufdatum vorgelegt werden.
- B. Die Familie muss diese Dokumente in der von der PHA geforderten Weise einreichen. Die Richtlinien der PHA können es der Familie verbieten, mehr als einen Antrag auf Mietgenehmigung gleichzeitig einzureichen.
- C. Der Mietvertrag muss wortwörtlich alle Bestimmungen des vom HUD geforderten und von der PHA zur Verfügung gestellten Mietzusatzes enthalten. Dazu fügen Sie dem vom Eigentümer verwendeten Mietvertrag den HUD-Mietzusatz hinzu. Wenn es einen Unterschied zwischen den Bestimmungen des HUD-Mietzusatzes und den Bestimmungen des Mietvertrags des Eigentümers gibt, haben die Bestimmungen des HUD-Mietzusatzes Vorrang.
- D. Nach Erhalt des Antrags auf Mietgenehmigung und einer Kopie des Mietvertrags wird die PHA die Wohnung inspizieren. Die PHA darf der Familie erst dann die Genehmigung zur Anmietung der Wohnung oder zur Unterzeichnung des HAP-Vertrags erteilen, wenn die PHA festgestellt hat, dass alle folgenden Programmanforderungen erfüllt sind: die Wohnung ist förderfähig; die Wohnung wurde von der PHA inspiziert und entspricht den Wohnqualitätsstandards (HQS); die Miete ist angemessen; und der Vermieter und der Mieter haben den Mietvertrag einschließlich des vom HUD vorgeschriebenen Mietzusatzes unterzeichnet.
- E. Wenn die PHA die Einheit genehmigt, wird sie die Familie und den Eigentümer benachrichtigen und dem Eigentümer zwei Kopien des HAP-Vertrags zukommen lassen.
 - 1. Der Eigentümer und die Familie müssen den Mietvertrag unterschreiben.
 - 2. Der Eigentümer muss beide Exemplare des HAP-Vertrags unterzeichnen und der PHA eine Kopie des abgeschlossenen Mietvertrags und beide Exemplare des abgeschlossenen HAP-Vertrags vorlegen.
 - 3. Die PHA unterzeichnet den HAP-Vertrag und sendet dem Eigentümer ein Exemplar zu.
- F. Wenn die PHA feststellt, dass die Einheit oder der Mietvertrag aus irgendeinem Grund nicht genehmigt werden kann, wird die PHA den Eigentümer und die Familie darüber informieren, dass:
 - 1. Die vorgeschlagene Einheit oder der vorgeschlagene Mietvertrag aus bestimmten Gründen abgelehnt wird, und
 - Wenn die Bedingungen, die eine Ablehnung erfordern, zur Zufriedenheit der PHA an oder vor dem von der PHA festgelegten Datum behoben werden, wird die Einheit oder der Mietvertrag genehmigt.

4. Pflichten der Familie

- A. Wenn die Wohnung der Familie genehmigt und der HAP-Vertrag abgeschlossen ist, muss die Familie die unten aufgeführten Regeln befolgen, um weiterhin am Housing Choice Voucher-Programm teilnehmen zu können.
- B. Die Familie muss:
 - Alle Informationen vorlegen, die die PHA oder HUD für notwendig erachtet, einschließlich des Nachweises der Staatsbürgerschaft oder des berechtigten Einwanderungsstatus sowie Informationen zur Verwendung bei einer regelmäßig angesetzten Nachprüfung oder einer zwischenzeitlichen Nachprüfung des Einkommens und der Zusammensetzung der Familie.

- 2. Die Sozialversicherungsnummern bekanngeben und diese überprüfen und Einverständniserklärungen für die Einholung von Informationen unterschreiben.
- 3. Alle von der PHA angeforderten Informationen angeben, um zu überprüfen, ob die Familie in der Wohnung lebt, oder Informationen über die Abwesenheit der Familie von der Wohnung.
- 4. Die PHA umgehend schriftlich benachrichtigen, wenn die Familie für längere Zeit nicht in der Wohnung ist, in Übereinstimmung mit den Richtlinien der PHA.
- 5. Es der PHA erlauben, die Wohnung zu angemessenen Zeiten und nach angemessener Ankündigung zu inspizieren.
- Die PHA und den Eigentümer schriftlich benachrichtigen, bevor Sie aus der Wohnung ausziehen oder den Mietvertrag kündigen.
- 7. Die Wohnung, für die Unterstützung gewährt wird, als Wohnsitz für die Familie nutzen. Die Wohnung muss der einzige Wohnsitz der Familie sein.
- 8. Die PHA unverzüglich schriftlich über die Geburt, Adoption oder das gerichtlich zugesprochene Sorgerecht für ein Kind benachrichtigen.
- Eine schriftliche Genehmigung der PHA benachrichtigen, um ein weiteres Familienmitglied als Bewohner der Wohnung aufzunehmen.
- Die PHA umgehend schriftlich benachrichtigen, wenn ein Familienmitglied nicht mehr in der Wohnung lebt. der PHA eine Kopie jedweder Räumungsklage des Eigentümers geben.
- 11. Die Rechnungen der Versorgungsunternehmen bezahlen und für die Bereitstellung und Wartung aller Geräte sorgen, die der Eigentümer nicht im Rahmen des Mietvertrags bereitstellen muss.
- C. Alle Angaben, die die Familie macht, müssen wahrheitsgemäß und vollständig sein.
- D. Die Familie (einschließlich jedes Familienmitglieds) darf nicht:
 - Eigentümer oder Besitzer der Einheit sein (außer in einer Genossenschaft oder der Eigentümer eines Fertighauses, der einen Fertighausplatz mietet).
 - 2. Einen schweren oder wiederholten Verstoß gegen den Mietvertrag begehen.
 - Betrug, Bestechung oder andere korrupte oder kriminelle Handlungen im Zusammenhang mit dem Programm begehen.
 - 4. Drogen- oder Gewaltkriminalität oder andere kriminelle Aktivitäten begehen, die die Gesundheit, die Sicherheit oder das Recht auf Ruhe und Frieden der anderen Bewohner und der Personen, die sich in unmittelbarer Nähe der Räumlichkeiten aufhalten, gefährden.
 - 5. Die Einheit untervermieten oder vermieten oder den Mietvertrag abtreten oder die Einheit übertragen.
 - Wohngeld im Rahmen des Housing Choice Voucher-Programms erhalten und gleichzeitig eine andere Wohnbeihilfe für dieselbe oder eine andere Wohnung im Rahmen eines anderen Bundes-, Landes- oder lokalen Wohnhilfeprogramms erhalten.
 - Die Wohnung oder die Räumlichkeite beschädigen (außer durch normale Abnutzung) oder einem Gast erlauben, die Wohnung oder die Räumlichkeiten zu beschädigen.
 - 8. Wohngeld im Rahmen des Housing Choice Voucher-Programms erhalten, während sie in einer Einheit wohnt, die einem Elternteil, Kind, Großelternteil, Enkel, einer Schwester oder einem Bruder eines Familienmitglieds gehört, es sei denn, die PHA hat festgestellt (und den Eigentümer und die Familie von dieser Feststellung in Kenntnis gesetzt), dass die Genehmigung der Vermietung der Einheit ungeachtet einer solchen Beziehung angemessene Vorkehrungen für ein Familienmitglied, das eine Person mit Behinderungen ist, bieten würde.
 - 9. Alkohol in einer Weise missbrauchen, die die Gesundheit, die Sicherheit oder das Recht auf friedlichen Genuss der anderen Bewohner und der Personen, die sich in unmittelbarer Nähe der Räumlichkeiten aufhalten, gefährdet.

5. Illegale Diskriminierung

Wenn die Familie Grund zu der Annahme hat, dass sie bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung aufgrund des Alters, der Rasse, der Hautfarbe, der Religion, des Geschlechts (einschließlich der sexuellen Orientierung und der Geschlechtsidentität), einer Behinderung, der nationalen Herkunft oder des Familienstands diskriminiert wurde, kann die Familie persönlich, per Post oder telefonisch eine Beschwerde über Diskriminierung im Wohnungswesen bei einer beliebigen Außenstelle des HUD einreichen. Die PHA wird die Familie darüber informieren, wie sie eine Beschwerde ausfüllen und einreichen kann.

6. Verfall und Verlängerung des Gutscheins

Der Gutschein läuft an dem in Punkt 3 oben auf Seite 1 des Gutscheins angegebenen Datum ab, es sei denn, die Familie bittet schriftlich um eine Verlängerung und die PHA gewährt eine schriftliche Verlängerung des Gutscheins; in diesem Fall läuft der Gutschein an dem in Punkt 4 angegebenen Datum ab. Nach eigenem Ermessen kann die PHA dem Antrag einer Familie auf eine oder mehrere Verlängerungen der ursprünglichen Laufzeit stattgeben.

Wenn die Familie eine Verlängerung der ursprünglichen Laufzeit des Gutscheins als angemessene Vorkehrung gemäß Teil 8 dieses Titels benötigt und beantragt, um das Programm für ein Familienmitglied, das eine Person mit Behinderung ist, zugänglich zu machen, muss die PHA die Laufzeit des Gutscheins bis zu dem Zeitraum verlängern, der für diesen Zweck angemessen ist.